

221000 Wohnungen im Osten abgerissen

Berlin. Bis Ende 2007 sind in Ostdeutschland rund 221000 Wohnungen abgerissen worden. Bis 2016 sollen noch weitere 200000 bis 250000 verschwinden, sagte Bundesverkehrsminister Wolfgang Tiefensee (SPD) am Dienstag in Berlin bei der Vorstellung der Ergebnisse einer Studie zum 2001 eingeführten Programm »Stadtumbau Ost«. Tiefensee zufolge konnte durch den Abbau der Leerstand von 16,2 Prozent 2002 auf elf im Jahr 2007 verringert werden. Bis zum kommenden Jahr werden sich die Ausgaben von Bund, Ländern und Gemeinden für den »Stadtumbau« auf insgesamt 2,5 Milliarden Euro summieren.(ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/107447.221000-wohnungen-im-osten-abgerissen.html>